

PRESSEINFORMATION



Bild: SEA LIFE Mitarbeiter sammeln Müll / SEA LIFE Mitarbeiter strampeln für den guten Zweck

Sauberes Speyer – wir helfen mit!

Unter diesem Motto unterstützen die Mitarbeiter des SEA LIFE Speyer den Dreck-Weg-Tag der Stadt Speyer und sammelten entlang des Speyerbachs am 08. und 09. März von Kaffeebechern, über Windeln und Glasflaschen jede Menge Müll. Neben lokalen Umweltschutzprojekten setzt sich das SEA LIFE Speyer auch jedes Jahr im Rahmen des Cross the Ocean Projekt für den Schutz der Weltmeere ein.

Speyer, 13.03.2019

Wer hat sich nicht schon einmal über den Müll im Rhein und am Rheinufer geärgert. Müll im Wasser ist dabei nicht nur ein ästhetisches Ärgernis, es gefährdet auch die im Wasser lebenden Fische, Vögel und Kleinstlebewesen. Dabei sind nicht nur die heimische Tierarten in den Flüssen und Seen von Plastikmüll und Zigarettenstummeln betroffen, sondern auf lange Sicht auch die Tiere und Ökosysteme der Weltmeere.

Daher unterstützt das Team des SEA LIFE Speyer in diesem Jahr den Dreck-Weg-Tag der Stadt Speyer, indem es selbst mit anpackt. Dazu haben sich die Mitarbeiter am Morgen des 08.03 am Ufer des Speyerbach versammelt und angefangen den Uferabschnitt von Müll und Verunreinigungen zu befreien. Hilfsmittel wie Handschuhe und Müllzangen hat die Stadt Speyer zur Verfügung gestellt. So gut ausgerüstet konnte innerhalb weniger Minuten bereits ein großer Berg von Abfall gesammelt und ordnungsgemäß sortiert und entsorgt werden. „Unglaublich wie viel Müll wir in so kurzer Zeit gefunden haben“, gibt sich Marketing Managerin Maxine Proba überrascht. Denn das SEA LIFE Speyer sammelt regelmäßig den Müll um das Aquarium am Rhein auf. Doch in der zum Speyerbach steil nach unten verlaufenden Böschung ist der Müll von oben kaum zu sehen und das Aufsammeln in diesem Bereich wurde zur abenteuerlichen Kletterpartie. Unter vollem Einsatz sammelte das SEA LIFE Team allein im Bereich des Speyerbachs drei volle Säcke Restmüll und einen Sack mit Glasmüll.

Wir lieben den Ozean - und Schwitzen für den guten Zweck:

Ein weiteres wichtiges Projekt, das dem SEA LIFE Speyer sehr am Herzen liegt, ist der Schutz der Meeresschildkröten.

Meeresschildkröten gibt es schon seit Millionen von Jahren. Die Jungtiere schlüpfen an Land und müssen dann ihren Weg ins Meer finden. Dort begegnen sie echten Gefahren: Fischernetzen, in denen sie sich verfangen können oder Plastikmüll, der für sie wie Futter aussieht und schnell lebensbedrohlich wird.

Im SEA LIFE Speyer ist die Große Grüne Meeresschildkröte Marty, zu Hause. Wer kennt ihn nicht? Sein dominantes, freches Wesen, macht ihn zum Clown in der Manege des Ozeanbeckens und dem Besucher bewusst wie wichtig der Schutz solch liebenswerter Tiere ist.

Das SEA LIFE Speyer arbeitet gemeinsam mit dem SEA LIFE Trust intensiv daran, Meeresschildkröten, wie Marty, in aller Welt zu schützen. Daher findet jedes Jahr im Herbst die Cross the Ocean Challenge statt, bei der Kilometer gesammelt werden, um symbolisch den Ozean zu überqueren. Kleine und große Besucher können dabei selbst aktiv werden und für den guten Zweck schwitzen. Beim großen SWR-Familienfest auf dem Gelände des Technik Museums konnte jeder zum Umweltschützer werden, indem er am Stand des SEA LIFE Speyer auf einem Fahrrad, welches das Fitnessstudio Bella Vitalis samt Fitnesstrainer zur Verfügung gestellt hatte, Kilometer für den guten Zweck sammeln. Für jeden zurückgelegten Kilometer konnte bis zu 1 Euro gespendet werden. Die dabei gesammelten 69,94 Euro wurden vom Kooperationspartner Bella Vitalis großzügig noch um weitere 100 Euro aufgestockt.

Pressekontakt:

SEA LIFE Deutschland GmbH, Niederlassung Speyer

Im Hafenbecken 5, 67346 Speyer

Ansprechpartnerin: Maxine Proba

maxine.proba@sealife.de

Tel.: 06232 / 6978 12, Fax: 06232 / 6978 27

Hinweis für die Redaktion:

Weltweit gibt es derzeit 51 SEA LIFE Aquarien, in Deutschland finden sich acht Standorte in Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jedes dieser Aquarien umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Ein gläserner Tunnel führt mitten durch das größte Becken, auch Ozeanbecken genannt. Dieses enthält je SEA LIFE Aquarium bis zu 1,5 Millionen Liter tropisches Wasser.

Neben den SEA LIFE Aquarien gehören auch LEGOLAND, Madame Tussauds, The London Eye, Dungeons, Heide Park Resort und viele mehr zur Familie der Merlin Entertainments Group. Das Kerngeschäft der englischen Holding sind über 117 In- und Outdoor-Attraktionen in 24 Ländern auf vier Kontinenten.

Im SEA LIFE Speyer kostet der Eintritt 13,50 Euro pro Kind und 16,50 Euro pro Erwachsenen. Mit Online-Tickets besuch planen und sparen. Die Unterwasserwelt hat täglich ab 10:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen sowie Details zu Preisen und Öffnungszeiten gibt es auf www.sealife.de oder auf facebook unter www.facebook.de/SEALIFEDeutschland.